

## Veröffentlichung zum Auswahlverfahren

FTTH-Ausbau der Gebäude in Main-Kinzig-Kreis (Ausbacluster) und Anbindung an das Bestandsnetz der Breitband Main-Kinzig GmbH

Breitband Main-Kinzig GmbH

Zeitraum: 11.05.2023 - 11.05.2023

### Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

Name und Adressen

**Frau Simone Roth**

Anschrift

**Im Steinigen Graben 13 , 63571 Gelnhausen**

Organisation

**Breitband Main-Kinzig GmbH**

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt (Kontaktstelle)

**Frau Simone Roth**

Anschrift

**Im Steinigen Graben 13 , 63571 Gelnhausen**

Organisation

**Breitband Main-Kinzig GmbH**

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an

**Frau Simone Roth**

Anschrift

**Im Steinigen Graben 13 , 63571 Gelnhausen**

Organisation

**Breitband Main-Kinzig GmbH**

### Abschnitt II: Gegenstand

**Bezeichnung der Beschaffung/des Auftrags**

FTTH-Ausbau der Gebäude in Main-Kinzig-Kreis (Ausbacluster) und Anbindung an das Bestandsnetz der Breitband Main-Kinzig GmbH

Das Verfahren ist abgeschlossen. Diese Veröffentlichung dient nur der Hinterlegung auf dem Breitband-Portal. Der Main-Kinzig-Kreis hat durch sein Tochterunternehmen, die Breitband Main-Kinzig GmbH (Auftraggeber), seit 2012 ein nahezu flächendeckendes passives Breitband-/Glasfasernetz für VDSL mit Bandbreiten zwischen 25 und 50 Mbit/s im Kreisgebiet errichtet. Anfang 2021 wurde entschieden, nun sämtliche Gebäude im gesamten Kreisgebiet mit Ausnahme der Stadt Hanau (jedoch mit Hanau Klein-Auheim und Hanau Mittelbuchen) mit FTTH zu erschließen, sofern die Gebäude gemäß Förderrichtlinien erschlossen werden dürfen (Gigabit; FTTH-Migration) und kein eigenwirtschaftlicher Ausbau erfolgt. Zugrunde liegt dabei das Ende April 2021 verabschiedete „Graue-Flecken-Förderprogramm“ des Bundes, wonach die Aufgreifschwelle von 30 Mbit/s auf zunächst 100 Mbit/s erhöht wurde. Zu diesem Zweck beabsichtigt die Breitband Main-Kinzig GmbH, Tiefbau- und Montageleistungen für die schlüsselfertige Errichtung der passiven Infrastruktur, ausgehend vom Bestandsnetz, einschließlich Genehmigungs- und Ausführungsplanung aufgrund einer Funktionalen Leistungsbeschreibung bis zum Gebäude (FTTH), inklusive der Anschlüsse für die aktive Technik zu beschaffen. Der Ausbau erfolgt in bis zu 146 Ausbaclustern. Die zu vergebende Leistung wird dabei in zwei Lose aufgeteilt: - Los Nr.

<b>Beschreibung der Beschaffung/des Auftrags</b>	<p>1 betrifft die unmittelbare Beschaffung von Tiefbau- und Montageleistungen für 10 Ausbaucuster in den Kommunen Jossgrund (4 Ausbaucuster), Flörsbachtal (1 Ausbaucuster), Hanau-Mittelbuchen (1 Ausbaucuster), Schlüchtern (1 Ausbaucuster), Bruchköbel (1 Ausbaucuster) und Nidderau (2 Ausbaucuster). - Für die übrigen von dem Ausbauprojekt der Breitband Main-Kinzig GmbH noch betroffenen bis zu 136 Ausbaucuster sollen die Tiefbau- und Montageleistungen innerhalb des Loses 2 zunächst auf Grundlage eines Mehr-Partner-Rahmenvertrages mit maximal acht Auftragnehmern vergeben werden. Der Abruf der konkreten Leistungen wird auf der Grundlage sogenannter Mini-Wettbewerbe zwischen den Auftragnehmern des Rahmenvertrages vergeben. Zum Leistungsumfang des Auftragnehmers gehören sämtliche mit dem Glasfaserausbau in Zusammenhang stehende Tiefbauarbeiten, setzen von Glasfaserverteilern, LWL-Montage einschließlich Genehmigungs- und Ausführungsplanung nach Maßgabe der Funktionalen Leistungsbeschreibung. Der Auftraggeber stellt - für Los 1: im Rahmen dieses Vergabeverfahrens; für Los 2: im Rahmen der Mini-Wettbewerbe - Grobplanungen (im Sinne einer Vorplanung) auf Basis von GIS und ALK zur Verfügung. Antragsverfahren und Abstimmungen mit Behörden und Leitungsträgern sind auf dieser Grundlage von dem/den Auftragnehmer(n) durchzuführen. Nicht Gegenstand der Ausschreibung sind die benötigten Baumaterialien für den Netzausbau (mit Ausnahme von Kleinmaterial wie Sand, Rohrabschlüsse, Tiefenerder etc. nach Maßgabe der Funktionalen Leistungsbeschreibung). Diese werden vom Auftraggeber beigestellt. Näheres siehe Vergabeunterlagen.</p>
<b>Art des Auftrags</b>	Bauleistung
<b>Angaben zu den Losen</b>	<b>Aufteilung der Leistung in Lose</b>
	Ja
	<b>Gesamtanzahl der Lose</b>
	2
	<b>Angebote sind möglich für</b>
	alle Lose
<b>Ort der Ausführung/Erfüllungsort</b>	Main-Kinzig-Kreis
<b>NUTS-Code</b>	DE719; Main-Kinzig-Kreis

**Fristbeginn** 11.05.2023, 16:00 Uhr

**Fristende** 11.05.2023, 16:01 Uhr

**Verlinkung zu Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (TED - Tenders Electronic Daily)** <https://ted.europa.eu>

**Verlinkung zur weiteren externen Website**

**Zuschlagskriterien nebst Gewichtung** Preis: 70% Qualität: 30%

**Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems in Monaten** 48

**Varianten/Alternativangebote sind zulässig** Nein

**Optionen** Nein

**Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung** Das Verfahren ist abgeschlossen. Diese Veröffentlicht dient nur der Hinterlegung auf dem Breitband-Portal.

### Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

**Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister** siehe Vergabeunterlagen

**Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit** siehe Vergabeunterlagen

**Technische und berufliche Leistungsfähigkeit** siehe Vergabeunterlagen

### Abschnitt IV: Verfahren

**Verfahrensart** Offenes Verfahren

**Begründung**

**Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

siehe Vergabeunterlagen

**Schlusstermin für die Einreichung der Angebote oder Teilnahmeanträge**

11.05.2023, 16:01 Uhr

**Zusätzliche Angaben**

Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren

Organisation

**Frau Simone Roth**

**Breitband Main-Kinzig GmbH**

Anschrift

**Im Steinigen Graben 13 , 63571 Gelnhausen**

**Einlegung von Rechtsbehelfen**

Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekammer des Landes Hessen Wilhelminenstraße 1 - 3 (Wilhelminenhaus) 64283 Darmstadt Deutschland (DE) Telefon: +49 6151126601 Fax: +49 6151125816 Gemäß §§ 155 ff. GWB. Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

**Tag der Absendung dieser Auftragsbekanntmachung EU**

11.05.2023, 12:03 Uhr

## Dokument(e)

### Öffentliche Dokumente

Es wurden keine Dokumente hochgeladen.

### Nicht öffentliche Dokumente

Es wurden keine Dokumente hochgeladen.